



Informationen zum Projekt des P-Seminars "Musik und Bühne"

Highway to hell - Don Giovanni reloaded

München, 21.12.2017

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, liebe Freunde des Rupprecht-Gymnasiums,

bestimmt haben einige von Ihnen schon von diesem außergewöhnlichen Projekt gehört, an dem 18 Schülerinnen und Schüler der Q 12 - von einigen Anderen aus den unteren Klassen unterstützt - seit über einem Jahr unter meiner Leitung arbeiten. Unser Stück "Highway to hell - Don Giovanni reloaded" basiert auf der berühmten Oper von Wolfgang Amadeus Mozart, im Rahmen des Seminars aber wurde der Stoff von den Schülern aktualisiert, verändert und neu interpretiert - triebgesteuerte und machtgierige Menschen gab und gibt es schließlich zu allen Zeiten. Sie werden Ihre Freude haben. Auch musikalisch wird für jeden Geschmack etwas dabei sein. Dabei reicht das Spektrum von ganz aktueller Musik über Balladen der 90er und Klassikern der Pop- und Rockmusik bis zu Adaptionen aus Mozarts Original.

1. Termine

Dem Aufwand entsprechend bieten wir Ihnen und den Schülern des Rupprecht-Gymnasiums vier Vorstellungen - jeweils in der unteren Turnhalle - an.

24.1. 19.00 Uhr - Premiere

25.1. 19.00 Uhr

26.1. 19.00 Uhr

27.1. 19.00 Uhr - Dernière

Die Eintrittskarten kosten 8 €, Schüler und Studenten erhalten sie ermäßigt für 5 €. Im Januar wird es auch einen Kartenvorverkauf geben, über dessen Modalitäten wir Sie auf der Homepage des Rupprecht-Gymnasiums informieren werden.

2. Bühne und Requisiten

Wir wollen unsere Turnhalle möglichst effektiv für unser Stück umgestalten. Hierfür können wir noch (dringend) Hilfe gebrauchen. Das kann von Mobiliar bis zu Schreiner- und Montagearbeiten alles sein. Vielleicht gibt es auch kompetente und hilfsbereite Großeltern, Tanten, Onkel, Geschwister, Nachbarn, die darauf Lust haben.

RUPPRECHT-GYMNASIUM MÜNCHEN



ZUSAMMEN.WACHSEN.

Im Moment benötigen wir beispielsweise noch folgendes:

Ausstattung (leihweise):

1. 2 elegante, moderne Ledersessel und eine passende Couch (Farbskala, Rot, weiss, creme)
2. 4 – 6 Stühle für Konferenzraum
3. Konferenztisch (Glas, Metall)
4. Couchtisch (Glas, Metall)
5. Überwurfdecke für die Couch, andere Farbe als 1

Wenn Sie etwas in dieser Art haben und uns verleihen würden, wäre es toll, wenn Sie mir ein Foto mit dem entsprechenden Stück schicken: obermayer@rupprecht-gymnasium.de

Kulissen:

Wir brauchen einen "Pseudo-Aufzug", der nicht funktionieren muss, sondern nur wie ein Aufzug aussieht und über zwei von Hand bedienbare Türen verfügt. Eine Konstruktionsskizze liegt vor. Ideal für eine Umsetzung wäre der Zeitraum zwischen dem 08.01. und 16.01..

3. Finanzielle Unterstützung

Kennzeichnend für das Projekt ist die Zusammenarbeit mit externen Partnern, die für Ihre Tätigkeiten auch ein Honorar bekommen. Zum Einen ist im Rahmen eines P-Seminars der Kontakt zur "Außenwelt" ausdrücklich gewünscht, zum Anderen waren und sind entsprechende Lehrkräfte durch andere Projekte gebunden. Dennoch bringen sich einige Lehrkräfte ehrenamtlich auf großartige Weise in das Projekt ein. Außerdem entstanden und entstehen auch Kosten für die (technische) Ausstattung, für Programmheft, Plakate, Flyer, etc.

Durch Auftritte bei verschiedenen schulischen Veranstaltungen, durch Anzeigenverkauf im Programmheft und über einige private Spenden aus der Elternschaft konnten wir schon einen Teil der Kosten finanzieren, sind aber nachwievor für Spenden sehr dankbar. Auch in diesem Fall können Sie mich bei Rückfragen unter obermayer@rupprecht-gymnasium.de erreichen. Wenn Sie uns finanziell unterstützen wollen, können Sie das gerne über den Förderverein "Freunde des Rupprecht-Gymnasiums e.V." mit folgender Bankverbindung tun:

Freunde des Rupprecht-Gymnasiums e.V.

IBAN: DE67 7019 0000 0002 0057 78

BIC: GENODEF1M01

Verwendungszweck: P-Seminar Musical

Vor allem aber hoffen wir, das P-Seminar und die im Vorfeld beteiligten Schüler und Lehrer, dass wir Sie neugierig gemacht haben und Sie Lust bekommen haben, sich unser Stück anzuschauen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Schließlich wünsche ich Ihnen ein frohes Weihnachtsfest oder auch einfach ein paar schöne, ruhige Tage am Jahresende und verbleibe

mit freundlichen Grüßen

Andreas Obermayer